



**Emmel Airfield  
Dedelow**

Flugplatz Dedelow / Uckermark  
Tel. 039 853 - 64 720, Mobil 0160 941 25 220

Emmel-Airfield-Dedelow, Basedowerstr. 18, 17291 Dedelow

Staatsanwaltschaft Berlin

10548 Berlin

01.03.2008

**Strafanzeige gegen**

Herrn Hans-Jürgen Wegener  
Sachbearbeiter der Abteilung Luftsicherheit  
c/o Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg  
Mittelstraße 9  
12529 Schönefeld

wegen des **Offizialdeliktes der Nötigung, Verleumdung und Rechtsbeugung** im Rahmen seiner Funktion als Amtsperson der o.g. Behörde.

Sehr geehrte Damen und Herren,

beiliegend überreiche ich Ihnen ein Schreiben, das die Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin Brandenburg (GOL) mir Frank Emmel übersand hat. Inhalt und Form sprechen für sich. Nach Auffassung verschiedener Juristen hat der Sachbearbeiter der Luftfahrtbehörde, Herr Hans-Jürgen Wegener mit dem beiliegenden Schreiben ein strafrechtlich relevantes Amtsdelikt begangen!

Die Erpressbarkeit von Piloten ist leider einer der diffusen Unterstellung bei der Zuverlässigkeitsüberprüfung (ZÜP) gem. §7 LuftSiG. Im vorliegenden Fall wurde jedoch von Herrn Wegener in seiner Eigenschaft als Amtsperson die ZÜP selbst zur Nötigung meiner Meinung nach gar zur Erpressung missbraucht, mit dem Ziel eine Gebührenszahlung zu erpressen! Der normale Weg bei einem solchen Zahlungsrückstand ( 36,00.-€) wäre wohl doch ein Mahnbescheid gewesen. Die in dem GOL-Schreiben angesprochene Gebühr war übrigens vier Tage vor Versendung des GOL-Schreibens bezahlt worden! Ich bin seit fast 20 Jahren Verkehrsflugzeugführer, Berufspilot, Fluglehrer, besitze einen eigenen Flugplatz mit zwei Flugzeugen und habe mir nie irgendetwas zu Schulden kommen lassen. Ich habe noch nicht einmal einen Punkt in der Verkehrssünderkartei in Flensburg! Und nun droht mir Herr Wegener mit der Aberkennung der Zuverlässigkeit und kriminalisiert mich in übelster Form und alles nur, weil ich 36,00.-€ nur unter Vorbehalt der Rechtmäßigkeit Später bezahlt habe! Herr Wegener droht mir damit offen mit der Aberkennung meiner Pilotenlizenzen und damit mit der Zerstörung meiner Existenz! Man muss sich doch ernsthaft die Frage stellen, wer eigentlich die Beamten überprüft, die uns Piloten überprüfen?

Flugplatzinhaber: Frank Emmel  
Basedowerstr. 18.  
17291 Dedelow

Fax: 039853-64722  
e-mail: [frankemmel@gmx.de](mailto:frankemmel@gmx.de)

Sparkasse Uckermark  
BLZ: 17056060  
Konto: 3431002829

UST-Nr. 062 216 02348  
Finanzamt: Angermünde

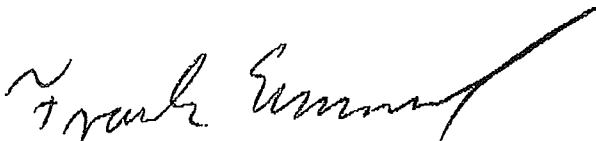
Die verspätete Zahlung war erfolgt, weil die entsprechende Kostenverordnung erst über 2 Jahre nach der Einführung des ZÜP-Zwanges veröffentlicht wurde und deshalb lange unklar war, ob diesbezügliche Gebührenbescheide berechtigt waren.

Ich gehe davon aus, dass dieser Vorgang, unabhängig von meiner Strafanzeige als Offizialdelikt verfolgt wird!

Mittlerweile ist die Thematik zur ZÜP nach §7 LuftSiG Gegenstand eines Musterverfahrens der AOPA vor dem Bundesverfassungsgericht!

Es ist für mich erschreckend, dass ein einzelne Beamter die Macht besitzt, über ein Menschenschicksal zu verfügen, wie er gerne möchte. (Wegen 36,00.-€) Dieser „Hexenjagt“ auf untadelige deutsche Piloten und nur um die Gert es bei der ZÜP muss ein für allemal unterbunden werden!

Mit freundlichen Grüßen



Frank Emmel  
Berufepilot und Flugplatzbetreiber